

Stand: 07.02.2021

COVID-19-Fallmanagement im schulischen Umfeld **– die „Basics“ für Sekundarschulen, ZAWM, IAWM** **und AHS**

Die Neuerungen wurden im vorliegenden Dokument gelb markiert.

Basierend auf die letzten Richtlinien von Sciensano gilt **ab 25.01.2021** folgendes Fallmanagement:

Quarantäne und Testung der Personen, die einen Kontakt mit hohem Risiko hatten:

Sofortige Testung nach Identifizierung und am 7. Tag nach dem letzten Hochrisikokontakt (dazwischen muss die Quarantäne eingehalten werden)

- **Wenn zwischen Hochrisikokontakt und Identifizierung mehr als 72 Stunden liegen, entfällt der erste Test, dann erfolgt eine Testung nur am 7. Tag**
- **Wenn das Ergebnis vom 1. Test innerhalb von 72 Stunden nach letztem Kontakt positiv ist, tritt eine sofortige Isolierung in Kraft und es muss kein zweiter Test gemacht werden**
- **Wenn der 2. Test positiv ist, tritt ebenfalls eine Isolierung von 10 Tagen in Kraft.**
- **Wenn der Test am 7. Tag negativ ist, kann die Quarantäne sofort beendet werden.**

Fallmanagement Covid-19

1. Ein(e) Schüler(in) oder eine Lehrperson hat Symptome

- Die kranke Person wird aus dem schulischen Umfeld entfernt
- Der Hausarzt muss kontaktiert werden. Der Arzt schätzt ein, ob ein Test durchgeführt werden muss und ob die Person die Schule besuchen darf oder nicht.
- Falls ein Test durchgeführt wird, muss die Person mindestens so lange zu Hause bleiben, bis das Resultat des Testes bekannt ist, um eine Verbreitung des Virus zu verhindern.
- Die Rückkehr in die Schule wird von der Einschätzung des Arztes abhängig sein.
- Solange es sich nicht um einen bestätigten COVID-19 Fall handelt, wird der Unterricht normal weitergeführt.

● **Servicestelle Büllingen:**

Malmedyer Straße 5/1
B-4760 Büllingen
Tel. 080 – 40 30 60
buellingen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Eupen:**

Neustraße 59
B-4700 Eupen
Tel. 087– 74 25 22
eupen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Kelmis:**

Parkstraße 32
B-4720 Kelmis
Tel. 087– 70 98 50
kelmis@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle St. Vith:**

Eifel-Ardenn-Straße 36
B-4780 St. Vith
Tel. 080– 40 30 20
st.vith@kaleido-ostbelgien.be

2. Ein(e) Schüler(in) oder ein(e) Lehrer(in) ist ein bestätigter Fall von COVID-19

- Wenn die soziale Distanzierung (>1,5 Meter) zwischen Lehrperson und Schüler und das korrekte Tragen der Maske respektiert wurde, erfolgt weder eine Testung noch eine Quarantäne:
 - Die Eltern der Klasse werden informiert. Das eventuelle Auftreten von Symptomen in den darauffolgenden 14 Tagen muss überwacht werden.
 - Die Klasse wird weiterhin unterrichtet. Die Hygienemaßnahmen werden genauestens befolgt.
- Wenn die soziale Distanzierung zwischen Schüler und Lehrperson nicht respektiert wurde und die Maske nicht oder nicht korrekt von einer der beiden Personen getragen wurde, handelt es sich um einen **Hochrisikokontakt***:
 - **Für die Schüler gilt:**
 - Diese Hochrisikokontakte werden 10 Tage unter Quarantäne gestellt (gezählt ab dem Tag des letzten Kontaktes). Erste Testung innerhalb von 72 Stunden nach dem letzten Kontakt sowie am 7. Tag. Für die Durchführung des Tests nehmen sie Kontakt mit ihrem Hausarzt auf.
 - Auf die Quarantäne von 10 Tagen müssen immer 4 Tage erhöhter Wachsamkeit in Bezug auf das Auftreten von COVID-19-Symptomen, strikten Einhaltens der Hygienemaßnahmen und einer Reduzierung der sozialen Kontakte folgen.
 - Die anderen Schüler werden weiterhin normal unterrichtet.
 - **Für das Schulpersonal gilt:**
 - Für das Schulpersonal, das einen Hochrisikokontakt hatte, gilt die Vorgehensweise: erste Testung innerhalb von 72 Stunden und am Tag 7 nach letztem Kontakt. Der Hausarzt muss kontaktiert werden, damit er die Testung durchführt/verordnet.

***Das korrekte Tragen der Maske ist also nicht nur aus Gründen des Schutzes vor bzw. der Übertragung von COVID-19 wichtig, sondern trägt auch maßgeblich dazu bei, dass bei einem positiven COVID-19 Fall möglichst wenige Schüler und Lehrer unter Quarantäne gestellt werden müssen.**

● **Servicestelle Büllingen:**

Malmedyer Straße 5/1
B-4760 Büllingen
Tel. 080 – 40 30 60
buellingen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Eupen:**

Neustraße 59
B-4700 Eupen
Tel. 087– 74 25 22
eupen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Kelmis:**

Parkstraße 32
B-4720 Kelmis
Tel. 087– 70 98 50
kelmis@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle St. Vith:**

Eifel-Ardenn-Straße 36
B-4780 St. Vith
Tel. 080– 40 30 20
st.vith@kaleido-ostbelgien.be

3. Ein(e) Schüler(in) oder eine Lehrperson ist zusammenlebend mit einem bestätigten Fall von COVID-19

- Es handelt sich um einen **Hochrisikokontakt**: siehe Punkt 2.
- Der Schüler oder die Lehrperson wird **10 Tage unter Quarantäne gestellt und innerhalb von 72 Stunden nach letztem Kontakt getestet, um ein schnelles Tracing im Schulumfeld durchzuführen, falls er/sie ebenfalls positiv ist.**
 - Falls das Resultat positiv ist, kann der Schüler/die Lehrperson die Schule erneut **10 Tage** nach Beginn der Symptome besuchen, unter der Bedingung, dass er/sie kein Fieber mehr in den letzten 3 Tagen hatte UND es eine Verbesserung des Allgemeinzustandes gibt.
 - Falls das Resultat negativ ist, muss der Schüler oder die Lehrperson **erneut am Tag 7 nach Beendigung der Isolierung des positiven Familienmitgliedes getestet werden.** Wenn das Ergebnis des Tests am 7. Tag negativ ist, kann die Quarantäne sofort beendet werden.
- Wenn das infizierte Familienmitglied sich konsequent isoliert hat und kein Kontakt bestand, kann sich der Schüler oder die Lehrperson bereits 7 Tage nach dem letzten Kontakt testen lassen und bei negativem Resultat zurück zur Schule. Doch in der Realität ist es sehr selten, dass die positiven Familienmitglieder sich von den anderen Familienmitgliedern komplett isolieren.
- Die Klasse führt den Unterricht normal fort.

4. CLUSTER: 2 bestätigte Fälle in der gleichen Klasse

- Wenn es mindestens zwei Fälle gibt (**Schüler + Schüler oder Schüler + Lehrperson**) und eine Übertragung innerhalb der Klasse vermutet wird (die Fälle in derselben Klasse sind miteinander verbunden), dann handelt es sich um einen **Hochrisikokontakt für die gesamte Klasse**: Siehe Punkt 2.
- Die Klasse wird für 10 Tage nach dem letzten Kontakt geschlossen.
- Die gesamte Klasse folgt der Testungsstrategie (erste Testung innerhalb von 72 Stunden nach letztem Kontakt und zweite Testung am Tag 7).

ACHTUNG:

- **Wird die Testung seitens der Eltern oder des Schulpersonals verweigert, meldet Kaleido diese Personen an die Hygieneinspektion. Eine verlängerte Quarantäne von 14 Tagen ab Tag des Kontaktes mit hohem Risiko (anstatt 10 Tagen) muss eingehalten werden. Diese Quarantäne gilt dann für alle Mitbewohner, da eine Ansteckung nicht ausgeschlossen werden kann und die Vermeidung der Verbreitung des Virus oberste Priorität hat.**
- **Bei allen Fragen in Sachen Quarantäne und Testung mit Bezug auf das schulische Umfeld hat Kaleidos Entscheidung stets Vorrang vor etwaigen anderslautenden Entscheidungen oder Empfehlungen eines externen Arztes (z.B. Hausarzt).**

● **Servicestelle Büllingen:**

Malmedyer Straße 5/1
B-4760 Büllingen
Tel. 080 – 40 30 60
buellingen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Eupen:**

Neustraße 59
B-4700 Eupen
Tel. 087– 74 25 22
eupen@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle Kelmis:**

Parkstraße 32
B-4720 Kelmis
Tel. 087– 70 98 50
kelmis@kaleido-ostbelgien.be

● **Servicestelle St. Vith:**

Eifel-Ardenn-Straße 36
B-4780 St. Vith
Tel. 080– 40 30 20
st.vith@kaleido-ostbelgien.be